



- Heimat der letzten Berggorillas dieser Erde
- Fünf Nationalparks im Visier
- Schimpansen und Baumlöwen auf der Spur

Uganda – im Land der Berggorillas privat 12-Tage-Privatreise

Wir erkunden intensiv und ganz privat das verborgene Paradies am Äquator – Uganda, die Perle Afrikas! Wir streifen durch bezaubernde Landschaften, erleben eine einzigartige Tier- und Pflanzenwelt und lernen die Gastfreundschaft und Liebenswürdigkeit der Menschen kennen.

1. Tag: Anreise nach Entebbe

Ihre persönliche Reiseleitung heißt Sie am Flughafen in Entebbe herzlich willkommen und fährt Sie zu Ihrem Hotel. (A)

2. Tag: Mabamba-Sümpfe oder Ngamba Island?

Wir beginnen den Tag mit einem Ausflug in das Mabamba-Sumpfgebiet, das sich an den Ufern des Victoriasees ausdehnt. In dieser mit Papyrus dicht bewachsenen Oase machen wir uns im Boot auf die Suche nach dem seltenen Schuhschnabelstorch. Optional besuchen Sie die Schimpansenwaisen in ihrem Schutzgebiet auf Ngamba Island, einer 40 Hektar großen Insel im Victoriasee. Sie erleben die Schimpansen in ihrem natürlichen Lebensraum und hören zu, wenn die Projektmitarbeitenden Spannendes über die Affen erzählen. Am Nachmittag besuchen wir ein am Seeufer gelegenes traditionelles Fischerdorf mit einem farbenprächtigen Markt. (F, M, A)

3. Tag: Von Entebbe zum Murchison-Falls-N.P.

Unsere Rundreise beginnt heute mit der Fahrt in den Nordwesten Ugandas zum wunderschönen Murchison-Falls-Nationalpark. Unterwegs besuchen wir das Ziwa-Nashorn-Schutzgebiet. Nach der vollständigen Ausrottung des Nashornbestandes während des Bürgerkrieges vor 20 Jahren werden hier im Rahmen eines Projektes des Rhino Funds die Tiere gezüchtet und gepflegt, bevor sie später wieder ausgewildert werden. Am Nachmittag fahren wir zu den legendären Murchison-Wasserfällen und unternehmen einen Spaziergang am Rand der Schlucht entlang. Anschließend fahren wir in unsere komfortable Unterkunft am Nordufer des Nils. 330 km (F, M, A)

4. Tag: Murchison-Falls-N.P.: auf der Pirsch

In den frühen Morgenstunden gehen wir auf unsere erste Pirsch. Wir genießen die Fahrt durch die offene afrikanische Savanne hinunter an den Albertsee. Hier

halten wir Ausschau nach Löwen, Leoparden, Büffeln und Elefanten, Uganda-Kobs sowie Rothschild-Giraffen und entdecken verschiedenste Vogelarten. Die spektakulären Murchison-Wasserfälle können wir am Nachmittag bei einer Bootsfahrt bestaunen. Vielleicht sichten wir neben den riesigen Nilkrokodilen auch den Schuhschnabel. (F, M, A)

5. Tag: Vom Murchison-N.P. zum Kibale-N.P.

Landschaft pur! Auf unserem heutigen Weg in den Westen Ugandas zum Kibale-Nationalpark passieren wir zahlreiche Teeplantagen. Wenn Sie möchten, legen wir einen Stopp ein und besichtigen eine dieser Plantagen. Am Nachmittag erreichen wir unsere Unterkunft. 370 km (F, L, A)

6. Tag: Kibale-Nationalpark: Schimpansen-Tracking

Heute suchen wir Schimpansen, die hoch oben in den Bäumen des Kibale-Nationalparks leben. Es ist ein ganz

besonderes Erlebnis, ganze Gruppen dieser uns so nahen Tiere in ihrer natürlichen Umgebung zu beobachten! Am Nachmittag wandern wir mit einem einheimischen Führer durch das Bigodi-Wetland-Sanctuary und machen uns auf die Suche nach den Primaten und Vögeln. Mit seiner üppigen Vegetation ist es ein Zuhause für etwa 137 Vogelarten. Anschließend können wir in unserer Unterkunft entspannen. (F, M, A)

7. Tag: Vom Kibale-N.P. zum Queen-Elizabeth-N.P.

Nach dem Frühstück führt uns die Fahrt über den Äquator in den Süden Ugandas, in den weltberühmten Queen-Elizabeth-Nationalpark. Hier können wir Elefanten, Büffel, Löwen, Leoparden, Hyänen, Antilopen und die seltenen Riesenschweine entdecken. Anschließend genießen wir erneut das spannende Erlebnis, den Spuren der Schimpansen zu folgen und steigen tief hinab in die Kyambura-Schlucht. In dieser mit dichtem Tropenwald bestandenen Bachschlucht konnte eine Schimpansengruppe an Menschen gewöhnt werden und die Chancen, die Tiere zu Gesicht zu bekommen, stehen sehr gut. 120 km (F, M, A)

8. Tag: Bootsfahrt im Queen-Elizabeth-N.P.

Wir starten den heutigen Tag mit einer morgendlichen Pirschfahrt im Queen-Elizabeth-Nationalpark. Der nach der britischen Königin Elizabeth II. benannte Park bietet eine abwechslungsreiche Landschaft, von offener Savanne bis hin zu dichten Papyrussümpfen, tropischen Feuchtwäldern und Kraterseen. Er ist zudem einer der Orte mit der größten Tier- und Pflanzenvielfalt. Am Nachmittag erwartet uns ein echter Höhepunkt: Eine Bootsfahrt auf dem Kazinga-Kanal, wo sich die wohl größte Population von Flusspferden in ganz Afrika tummelt. (F, M, A)

9. Tag: Vom Queen-Elizabeth-N.P. zum Bwindi-Impenetrable-N.P.

Heute fahren wir nach Ishasha in den südlichen Teil des Queen-Elizabeth-Nationalparks. Während unserer Safari machen wir uns auf die Suche nach den einzigartigen Baumlöwen. Anschließend geht es weiter in den Bwindi-Impenetrable-Nationalpark, seit 1994 Weltnaturerbe der UNESCO. Der sehr alte, ursprüngliche Regenwald des Bwindi beherbergt zahlreiche Tierarten, darunter 23 endemische Vogelarten und die gefährdeten Berggorillas. Nachmittags lockt die schöne Landschaft dieses Nationalparks zu einem Spaziergang. Und gehen Sie nicht zu spät ins Bett, damit Sie

am folgenden Tag fit und gut ausgeruht zum optionalen Gorilla-Tracking starten können. 250 km (F, L, A)

10. Tag: Bwindi-Impenetrable-N.P.: Lust auf Gorilla-Tracking?

Haben Sie das optionale Gorilla-Tracking gebucht? Dann wird dieser Tag sicher zu einem unvergesslichen Erlebnis für Sie. Mit dem Besuch bei den letzten Berggorillas unserer Erde steht uns eine beeindruckende Begegnung bevor. An diesem Morgen stehen wir sehr früh auf, um uns auf das bevorstehende Gorilla-Tracking vorzubereiten. Die mitunter mehrere Stunden dauernde Wanderung wird von einem erfahrenen Parkranger geführt, der Ihnen Wissenswertes über Flora und Fauna sowie die Lebensweise der Gorillas berichten wird. Wir folgen den Spuren der Tiere bei ihrem Marsch von der nächtlichen Schlafstelle zur nächsten Rast. Da sich die Gorillas natürlich nicht an das Wegenetz halten, müssen wir beträchtliche Teile der Strecke abseits der Wege durch den steilen Bergregenwald zurücklegen. Die Mühe lohnt sich aber, denn die fast hautnahe Begegnung mit den sanften Riesen wird uns tief berühren. Alternativ haben Sie die Wahl zwischen mehreren Wanderungen, dem Mubwindi-Swamp-Trail oder dem Pfad hinauf bis zum Rwamunyoni Peak in über 2.607 Meter Höhe. (F, L, A)

11. Tag: Vom Bwindi-N.P. zum Lake-Mburo-N.P.

Der 1982 gegründete Lake-Mburo-Nationalpark liegt in Südwestuganda und bildet einen mosaikförmigen Lebensraum aus offenem Grasland, Akazienwäldern, Sümpfen und mehreren kleinen Seen. Die Feuchtgebiete sind bekannt für ihre vielfältige Vogelwelt. Der Park beheimatet 313 Vogelarten. Wir fahren in den Lake-Mburo-Nationalpark und schon beginnt die Pirsch auf dem Weg zu unserer Unterkunft. Neben Zebras, Büffeln und Impalas treffen wir hier auch auf den Nationalvogel Ugandas, den Kronenkranich. 270 km (F, M, A)

12. Tag: Vom Lake-Mburo-N.P. nach Entebbe

Je nach Abflugzeit geht es am Morgen noch einmal zu Fuß auf die Pirsch. Unsere Chance, die Tierwelt noch einmal aus einer völlig anderen Perspektive zu erleben. Nach einem zünftigen Frühstück kehren wir zurück nach Entebbe. Auf dem Weg passieren wir den Äquator. Hier legen wir einen Lunchstopp ein und schlendern über einen bunten Markt, auf dem zahlreiche Händler typisches ugandisches Kunsthandwerk und Souvenirs anbieten. Am Abend erreichen wir Entebbe und

fahren zum internationalen Flughafen. Sie fliegen zurück und verlassen Uganda mit unvergesslichen Eindrücken im Gepäck. Oder wie wäre es mit einem Badeurlaub auf Sansibar im Anschluss? 310 km (F, L)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, L=Lunchbox, A=Abendessen)

Uganda – im Land der Berggorillas privat

12-Tage-Privatreise ab € 5.995

Saisonzeiten und Preise 2026 in €

R PG9001Z

Termine/Saison	DZ	
Reisende	2 - 3	4 - 6
01.01.-31.12.26	5.995	4.995

Preis pro Person im Doppelzimmer zuzüglich Anreise. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Unser FlexFlug-Angebot bietet Ihnen eine große Auswahl an Fluggesellschaften für Abflugorte in Ihrer Nähe zu tagesaktuellen Preisen, auch für die Premium Economy/Business-Class.

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer in €

	EZ
01.01.-31.12.26	930

Teilnehmerzahl

mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise im landestypischen Allradfahrzeug
- Transfer am An- und Abreisetag
- 11 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Hotels/Lodges
- Tageszimmer in Entebbe am Abreisetag
- 11x Frühstück, 7x Mittagessen, 4x Lunchbox, 11x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Erlebnisreiseleitung (Driverguide)
- Ausflug in die Mabamba-Sümpfe
- Traditionelles Fischerdorf und Marktbesuch
- Erkundung des Ziwa-Nashorn-Schutzgebiets
- Bootsfahrt zum Murchison-Wasserfall
- Zwei Schimpansen-Trackings inklusive Permits
- Geführte Wanderung durch das Bigodi-Wetland-Schutzgebiet
- Bootsfahrt auf dem Kazinga-Kanal
- Pirschfahrten in den Nationalparks laut Programm
- Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

Keine Mindestteilnehmerzahl. Preis p. P.

- Gorilla-Permit² € 950 01

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.

- Ausflug zum Schimpansen-Schutzgebiet auf Ngamba Island (2. Tag)

² nicht vor Ort buchbar und nicht erstattbar

TA PG9001Z..

€ 240 02

Mehr Service

- Visum für dt. Staatsbürger € 79 VIS VG9000R
- Das Visum können Sie auch online unter visas.immigration.go.ug beantragen.

Ihre Unterkünfte

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Entebbe	2 The Boma Guest House	★★★
Murchison Falls-N.P.	2 Pakuba Safari Lodge	★★★
Kibale-N.P.	2 Kluges Guest Farm / Kibale Forest Camp	★★★
Queen Elizabeth-N.P.	2 Mweya Safari Lodge	★★★
Bwindi Impenetrable-N.P.	2 Bird Nest Bunyonyi / Engagi Lodge Bwindi	★★★
Lake Mburo-N.P.	1 Mihingo Lodge	★★★
Entebbe	The Boma Guest House ³	★★★

Weitere Informationen

Für das Gorilla-Tracking werden nur eine bestimmte Anzahl an Genehmigungen erteilt. Aufgrund der starken Nachfrage ist es ratsam, frühzeitig zu buchen. Das Permit setzt ein Mindestalter von 15 Jahren voraus und die Teilnehmer dürfen nicht an infektiösen Krankheiten leiden. Es ist nur für einen Tag gültig und kann nicht ersetzt werden.

Vor Ort können „Porter“ angemietet werden, die nicht nur Ihren Rucksack tragen, sondern auch beim Wandern im mitunter schwierigen Gelände Hilfestellung geben. Mit der Bezahlung dieser lokalen Hilfskräfte unterstützen Sie die Dorfgemeinschaft. Auch Wanderstöcke werden zur Verfügung gestellt.

Für die Schimpansen-Trackings ist ein Mindestalter von 12 Jahren Voraussetzung.

Alle Tracking-Ausflüge werden mit örtlichen, Englisch sprechenden Parkrangern durchgeführt.

Bei Einreise ist der Nachweis einer Gelbfieberimpfung erforderlich.